KURZFASSUNG DES PROTOKOLLS
der 3. Ordentlichen Generalversammlung vom 25. März 2007 - 10h30
im Restaurant Kloster Fahr, 8103 Unterengstringen

Der Präsident, Herr Arkas Wymann, konnte wiederum eine grosse Anzahl Mitglieder und Freunde des Continental Bulldog zur dritten Ordentlichen Generalversammlung für das Berichtsjahr 2006 begrüssen. Einen speziellen Willkommensgruss entbot er den Herren Dr. h.c. Hans Räber und Dr. Jan Nesvadba sowie dem Delegierten der SKG, Herrn Dr. Peter Lauper.

Die Traktandenliste sowie das Protokoll der 2. Generalversammlung vom 25. März 2006 wurden einstimmig genehmigt. In seinem Jahresbericht, liess der Präsident das Vereinsjahr 2006 mit seinem Höhepunkt der ersten Klubschau, bei welcher 60 Continental Bulldogs gemeldet waren, Revue passieren. Seinen schriftlichen Bericht ergänzte er mit einer Powerpoint-Präsentation über die verschiedenen Veranstaltungen, was sehr zur Auflockerung der trockenen Fakten beitrug.

Der Kassabericht erläuterte einzelne Positionen der Jahresrechnung, welche den Mitgliedern beim Einlass ausgehändigt wurde. Im speziellen wurde darauf hingewiesen, dass die Position „Spesen Zuchtkommission" einen sehr niedrigen Betrag aufweist, was darauf zurückzuführen ist, dass weder Frau Imelda Angehrn noch Herr Dr. Jan Nesvadba ihre beträchtlichen Aufwendungen nicht in Rechnung stellen, was von der Versammlung mit einem herzlichen Applaus verdankt wurde.

In ihrem Bericht der Zuchtkommission gab die Präsidentin, Frau Imelda Angehrn unter anderem bekannt, dass im Berichtsjahr bei vier Züchtern insgesamt 23 Würfe gefallen sind mit einem Durchschnitt von 6,83 Welpen pro Wurf und an 10 Körtagen 29 Continental Bulldogs neu zur Zucht zugelassen wurden.

Sie dankte den Mitgliedern ihrer Kommission für die tatkräftige Mitarbeit und Unterstützung und hob im Besonderen die Einrichtung einer elektronischen Datenbank durch Frau Letizia Wymann hervor, welche in unendlich vielen Stunden über 500 Hunde erfasst hat und kontinuierlich daran weiterarbeitet. Als Anerkennung für diese grosse Arbeit erhielt Frau Wymann die CB-Wappenscheibe mit einer Widmung.

Der Revisorenbericht bestätigte die korrekte Buchführung und empfahl der Generalversammlung die Jahresrechnung abzunehmen sowie Kassier und Vorstand Décharge zu erteilen, was einstimmig erfolgte. Das Budget 2007 wurde ebenfalls einstimmig angenommen.

Unter dem Traktandum Wahlen wurden Frau Ginette Hufschmid, Basel und Herr Antoine Leuenberger, Engollon zu Richtern für unsere Continental Bulldogs einstimmig gewählt und vorbehältlich der Bestätigung durch die SKG hofft der Vorstand auf ihren baldigen Einsatz.

Der Erhöhung des Mitgliederbeitrages 2008 um CHF 10,- für Einzelmitgliedschaft und CHF 5,- für jedes weitere Mitglied im gleichen Haushalt wurde einstimmig zugestimmt – diese Beträge werden in einen neu zu schaffenden Gesundheitsfonds überwiesen aus welchem Kostenbeiträge an Besitzer, die ihre Hunde auf Hüftdysplasie (HD) röntgen lassen, entrichtet werden. In diesem Zusammenhang hielt Herr Dr. Rudolf Schläpfer, Mitglied der ZuKo ein Referat über die Problematik der HD. Dem Antrag der ZuKo auf eine Ergänzung im ZKR wurde grossmehrheitlich zugestimmt.

Eine grosse Freude war die Ernennung zu Ehrenmitgliedern unseres jungen Klubs der beiden bekannten Kynologen, Herr Dr. h.c. Hans Räber und Dr. Jan Nesvadba. In ihrer Laudatio dankte Imelda Angehrn den beiden Herren für ihre grossartige und selbstlose Mithilfe beim Aufbau der neuen Rasse. Unter anhaltendem Applaus konnten die beiden Geehrten die Urkunde

entgegennehmen. Herr Dr. Räber gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass jemand nicht nur davon spricht, gesündere Hunde zu züchten, sondern auch tatsächlich etwas dafür tut. Seiner Meinung nach ist ein gutes Stück des Weges geschafft und er attestierte dem Continental Bulldog eine gute Zukunft. Herr Dr. Nesvadba bekräftigte seine Begeisterung, an der Kreation der neuen so viel versprechenden Rasse mitarbeiten zu können. Er erwähnte aber auch die Verantwortung der Richter, die oft gegen den Standard richten, was für eine Rasse böse Konsequenzen haben kann.

Auch Vierbeiner wurden geehrt und zwar erhielt Pickwick Pippa als erste Schweizer-Schönheits-Championne in der offenen Klasse die CB-Wappenscheibe. In 2006 erreichten Pickwick Honey Boy und Pickwick Fairly (Bes. aller drei Hunde: I. Angehrn, Gossau) den Titel Jugend-Schönheitschampion. Bereits im Jahr zuvor wurde Pickwick Ulan als erster Continental Bulldog überhaupt mit diesem Titel ausgezeichnet.

Das Jahresprogramm wurde diskussionslos verabschiedet. Die Mitglieder-Mutationen ergab bei 31 Neuentritten in 2006 und 20 Kündigungen, die hauptsächlich auf die Gründung des Continental Bulldog Club Deutschland zurückzuführen sind, und vier Streichungen, eine Mitgliederzahl per 31. Dezember 2006 von 185.

Unter dem Traktandum Diverses stellten die anwesenden Züchter ihre Zucht und Zuchtziele vor – leider konnten drei Züchter an der Generalversammlung nicht teilnehmen. Zum Schluss dankte der Präsident für die aktive Teilnahme und lud zum gemütlichen Teil ein mit Imbiss und nachfolgender Powerpoint Präsentation zum Thema „Alltag und Hund" durch die SKG-brevetierte Hunde-Ausbildnerin, Frau Christa Wermelinger, Ennetbürgen.